

Camulos "Lebendes Grab"

Visit "[Lebendes Grab](#)" on MotoLyrics.com

Langsam Ã¶ffnet er die Augen, doch scheints als seien
die Augen blind
Sein KÃ¶rper kann sich schwer bewegen, gebettet wie
in Mutters SchoÃ¶ß
Angst beflÃ¼gelt seine Seele, viel zu dunkel, kalt sein
Bett
Seine Schreie bleiben ungehÃ¶rt, nur ein Rabe landet
auf seinem Grab

Kann nichts sehen, kann nichts hÃ¶ren, spÃ¼rt nur,
das sein Leib begraben
Unter der Erde kalt gebettet, Frost nagt schmerzhaft
an seinem Leib

Er hÃ¶rt die Maden, wie sie nagen, gierig von seinem
Fleisch zu kosten
Schreit er in Panik ihren Namen, die Frau die einst ihn
gebar
NÃ¶gel graben sich ins Holz, das Blut spritzt in sein
Gesicht
Seine Schreie bleiben ungehÃ¶rt in der kalten
Dunkelheit

Kann nichts sehen, kann nichts hÃ¶ren, spÃ¼rt nur,
dass sein Leib begraben
Unter der Erde kalt gebettet, Frost nagt schmerzhaft
an seinem Leib

Visit [Camulos](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.